

Auftragsflaute am Bau hält an

Wiesbaden. Der Auftragseingang im Wohnungsbau ist im März im Vergleich zum Februar um 0,9 Prozent gestiegen, wenn Preissteigerungen sowie Saison- und Kalendereinflüsse herausgerechnet werden, wie das Statistische Bundesamt am Donnerstag mitteilte. Im Vergleich zum Vorjahresmonat kamen aber real rund 20,1 Prozent weniger Aufträge rein. Im Jahresvergleich ist der Auftragseingang seit April 2022 durchgehend zweistellig geschrumpft, wie die Statistiker informierten. Der Bauindustrieverband erklärte am Donnerstag: »Eine Besserung ist nicht in Sicht.« Trotz der Explosion der Baupreise rechnet die Branche derzeit für das laufende Jahr mit einem Umsatzminus von real fünf Prozent. (dpa/Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/451502.auftragsflaute-am-bau-hält-an.html>